Checkliste: Eine dialektische Erörterung nach dem Ping-Pong-Prinzip überarbeiten

1. Inhalt und Aufbau

✓	**Kriterien**
	Die **Einleitung** verdeutlicht, dass es sich um ein strittiges Thema handelt.
	Wichtige Begriffe werden geklärt.
	Die Entscheidungsfrage, die erörtert werden soll, wird klar formuliert.
	Die Argumente im **Hauptteil** sind ausreichend gestützt (Argument + Argumentationsstütze).
	Das Ping-Pong-Prinzip (Anordnung, Verknüpfung, Absätze) ist erkennbar.
	Es wurden keine wichtigen Argumente vergessen.
	Im **Schlussteil** wird sowohl die Pro- als auch die Kontra-Argumentation berücksichtigt.
	Die Entscheidung ist eindeutig auf die Entscheidungsfrage bezogen.

2. Ausdruck überprüfen

✓	**Kriterien**
	Es ist ein roter Faden erkennbar (Überleitungen und Schlussfolgerungen).
	Der Stil ist sachlich.
	Die Erörterung ist im Präsens geschrieben.
	Die Sätze sind mithilfe von Scharnierwörtern sinnvoll verknüpft.
	Wortwiederholungen, insbesondere am Satzanfang, werden vermieden.

3. Rechtschreibung und Zeichensetzung überprüfen

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de |
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Online-Materialien zum Schülerbuch deutsch.kompetent 9,
Ausgabe Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, 978-3-12-316015-8,
als Kopiervorlage im Lehrerband, 978-3-12-316065-3